

Pressemitteilung vom 01.07.2021

BUND: Zukunftskommission Landwirtschaft erfolgreich

„Ein erster wichtiger Schritt in eine sozialere und ökologische Agrarpolitik ist getan. Die Mitglieder der Zukunftskommission Landwirtschaft haben sich auf einen Abschlussbericht geeinigt. Der BUND hat sich dabei besonders für die Belange des Natur- und Klimaschutzes stark gemacht. Herausgekommen ist auf über 170 Seiten ein Auftrag an die nächste Bundesregierung mit einem erheblichen Handlungsbedarf.“ So Manfred Radtke vom BUND Rotenburg.

Der Bericht ist mit „Zukunft Landwirtschaft – Eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe“ überschrieben. Denn dabei geht es nicht nur um die Zukunft von Bäuerinnen und Bauern – es ist unser aller Zukunft. Für uns alle ist wichtig, dass Agrar- und Ernährungspolitik innerhalb der planetaren Grenzen stattfinden, dass die Klimaziele eingehalten und der Biodiversitätsverlust gestoppt werden. Wir alle wollen, dass Tiere artgerecht gehalten, die Gewässer nicht verschmutzt und Landwirt*innen fair bezahlt werden.

Radtke: „Der BUND ist sehr froh, dass die Zukunftskommission die dringende Notwendigkeit einer tiefgreifenden Veränderung anerkannt hat. Grundlage war die vorbildliche Zusammenarbeit der beiden Jugendverbände im Gremium, der Landjugend und der BUNDjugend. Sie haben das Leitbild für die zukünftige Land- und Ernährungspolitik erarbeitet.“

Der Abschlussbericht ist nur der erste wichtige Schritt. Die agrarpolitische Arbeit des BUND geht natürlich weiter. Veränderungen müssen von vielen Menschen mitgetragen werden – nur so werden sie dauerhaft wirken. Auf dem Acker, im Supermarkt und in der Politik.

Der Abschlussbericht der Zukunftskommission wird am 6. Juli vom Vorsitzenden an Bundeskanzlerin Angela Merkel übergeben. Bis dahin bleibt er unveröffentlicht. Wer Interesse hat, findet den Bericht danach über die Homepage des BUND Rotenburg.

[https:// rotenburg.bund.net](https://rotenburg.bund.net) (Achtung: **kein** www).